

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspreis pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M 75 bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M im Intell. Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen, werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Jopengasse 8 angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 ♂

# Kreis- und Anzeige-Blatt für den Kreis Danziger Höhe.

Nº 6.

Danzig, den 20. Januar.

1892.

## Amtlicher Theil.

### I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landrats.

I. Gemäß § 18 des Gesetzes vom 12. März 1881 mache ich hierdurch bekannt, daß als Schiedsmänner behüft Abschäzung der auf Grund des Reichs-Biehseuchen-Gesetzes vom 23. Juni 1880 und des dazu ergangenen Preußischen Ausführungs-Gesetzes vom 12. März 1881 auf polizeiliche Anordnung zu tödenden Thiere im Jahre 1892 nach Festsetzung des hiesigen Kreis-Ausschusses die folgenden Personen zugezogen werden können:

im Amtsbezirk I. Saspe: Gutsbesitzer Braunschweig, Gemeinde-Vorsteher Senkpiel und Hofbesitzer Witt in Saspe, Amts-Vorsteher Genschow in Schellmühl;

im Amtsbezirk II. Oliva: Gutsbesitzer Salzmann und Kaufmann Ladzig in Oliva, Hofbesitzer Prochnow in Pelonken;

im Amtsbezirk III. Biganlenberg: Amts-Vorsteher Goth, Hofbesitzer Arle und Hofbesitzer Foegge in Biganlenberg, Gutsbesitzer Bruns in Hochstriß, Hofbesitzer Schmidt in Brentau;

im Amtsbezirk IV. Oliva'er Forst: Obersöster Danz in Oliva, Gutsbesitzer Bölske in Schäfereit;

im Amtsbezirk V. Matern: Guts-Bewahrer Schwietz in Bissau, Amts-Vorsteher Rümker in Rotoschen, Gutsbesitzer Nöder in Matern;

im Amtsbezirk VI. Leesen: Gutspächter Georg Hoene in Leesen;

im Amtsbezirk VII. Kelpin: Amts-Vorsteher Roepell in Smengorschin, Hofbesitzer Horn in Schüddelau, Delconomierath Matting in Sultain;

- im Amtsbezirk VIII. Wonneberg: Amts-Vorsteher E. Senkpiel, Hofbesitzer A. Senkpiel und Hofbesitzer R. Groddeck in Wonneberg, Gutsbesitzer Reiser in Dreilinden, Kaufmann Claus in Emaus;
- im Amtsbezirk IX. Obra: Rentier König, Hofbesitzer Rewold und Amts-Vorsteher Ruhn in Obra, Hofbesitzer Minz in Guteherberge, Hofbesitzer Schahnasjan in Altdorf;
- im Amtsbezirk X. Schönfeld: Rittergutsbesitzer Wendt in Schönfeld, Amts-Vorsteher Röpelt in Moßlau, Hofbesitzer Hermann Behrendt, Hofbesitzer C. Behrendt, Hofbesitzer Lemke in Kowall;
- im Amtsbezirk XI. Löblau: Amts-Vorsteher Kunze im Gr. Löblau, Gastwirth Lenz in Unterlahrbude, Amtsrath Bieler in Bankau, Hofbesitzer Engelmann in Löblau;
- im Amtsbezirk XII. Straschin: Rittergutsbesitzer Heyer und Mühlenbesitzer A. Werner in Straschin, Hofbesitzer Friedrich in Borgfeld, Rittergutsbesitzer Meyer in Rottmannsdorf, Rittergutsbesitzer Schrewe in Prangschin;
- im Amtsbezirk XIII. Goschin: Rittergutsbesitzer von Heyer in Goschin, Amts-Vorsteher Wendt in Arnschau, Hofbesitzer Nehfuz in Kl. Löblau;
- im Amtsbezirk XIV. Praust: Hofbesitzer Lickett, Hofbesitzer Voll und Gärtnereibesitzer Nathle in Praust, Gutsbesitzer Schlenther in Kleinhof, Hofbesitzer Gustav Hinz in Gischau, Hofbesitzer Hannemann in Zippelau;
- im Amtsbezirk XV. Suckchin: Rittergutsbesitzer von Kries in Suckchin, Rittergutsbesitzer von Tiedemann in Russoschin, Gutsverwalter Köllner in Wohanow, Rittergutsbesitzer v. Tiedemann in Wohanow;
- im Amtsbezirk XVI. Saalau: Rittergutsbesitzer Montu in Gr. Saalon, Gutsbesitzer Schmidt in Warisch, Gemeinde-Vorsteher Hennig in Gr. Warisch, Amts-Vorsteher Bertram in Regin, Hofbesitzer Wohlfahrt in Kl. Saalau;
- im Amtsbezirk XVII. Tramplien: Gutsbesitzer Burand in Gr. Tramplien, Hofbesitzer Wollentarski in Gr. Tramplien Dorf, Hofbesitzer Altz und Mühlenbesitzer Meller in Kladau;
- im Amtsbezirk XVIII. Langenau: Hofbesitzer Steinhardt u. Gemeinde-Vorsteher Schwerz, Amts-Vorsteher Johannes Knopf in Langenau, Hofbesitzer Adolf Ohl und Hofbesitzer A. Bartsch in Rosenberg;
- im Amtsbezirk XIX. Meisterswalde: Rittergutsbesitzer Drawe in Saslozin, Amts-Vorsteher Hirschfeld in Czerntau, Hofbesitzer Jahnle in Meisterswalde.

Danzig, den 16. Januar 1892.

Der Landrath.

2. Auf den gefälligen Bericht vom 23. v. M. (O. P. I. 10483), betreffend den Umtausch von Quittungskarten bei der Invaliditäts- und Alters Versicherung erwidere ich Euerer Excellenz ergebenst, daß sowohl bei der Ausrechnung der Quittungskarte, wie bei Ausstellung der Bescheinigung

gung über deren Inhalt (Ziffer 25 der Anweisung vom 17. Oktober 1890) zur Bezeichnung des Orts und der aufrechnenden Stelle ein Stempeldruck verwendet werden darf.

Das Siegel (der Stempel) der betreffenden Behörde aber muss jedesmal besonders vergedruckt und darf nicht etwa durch ein Zeichen im Vordruck ersetzt werden.

Eine besondere Vollziehung durch Unterschrift des aussstellenden Beamten ist bei der Bescheinigung ebenso wenig erforderlich, wie bei der Aussstellung oder Aufrechnung der Quittungskarte. Indessen ist die handschriftliche Vollziehung der Bescheinigung auch nicht unzulässig. Würde die Vollziehung für zweckmäßig gehalten, so ist sie handschriftlich zu bewirken; ein handschriftlicher Stempel ist nicht zu verwenden.

Eurer Excellenz ersuche ich ergebenst, dies zur Kenntnis der Ihnen untergegebenen Behörden zu bringen.

Berlin, den 19. Dezember 1891.

Der Minister für Handel und Gewerbe.

An den Königlichen Wirklichen Geheimen Rath und Ober-Präsidenten

Herrn Dr. von Sehdevitz, Excellenz in Breslau.

Den vorstehenden Ministerial-Erlaß thieile ich den Herren Amts-Vorstehern zur Kenntnisnahme und Beachtung mit.

Danzig, den 16. Januar 1892.

Der Landrat h.

3. Der Herr Oberpräsident hat durch Erlass vom 24. Dezember v. J. genehmigt, dass auch in diesem Jahre zum Besten der Heil- und Pflegeanstalt für Epileptische zu Carlsdorf eine Hausskollekte in der Provinz Westpreußen stattfinden kann und soll dieselbe im hiesigen Kreise während des zweiten Vierteljahres 1892 durch polizeilich legitimirte Einzammler abgehalten werden.

Es ist der Veranstaltung dieser Hausskollekte kein Hinderniss entgegen zu stellen.

Danzig, den 14. Januar 1892.

Der Landrat h.

4. Der Kaufmann Gustav Ladvig zu Oliva ist zum Schöffen der Gemeinde Oliva gewählt und für das gedachte Amt bestätigt und vereidigt worden.

Ferner ist Herr Ladvig von dem Kreis-Ausschusse als derjenige Schöffe bestimmt worden, welcher den Gemeindevorsteher von Oliva in seiner Eigenschaft als Amtsverwalter zu vertreten hat.

Danzig, den 14. Januar 1892.

Der Landrat h.

## V e r f ü g u n g e n u n d B e k a n n t m a c h u n g e n a n d e r e r B e h ö r d e n .

**B e k a n n t m a c h u n g .**  
5. 63 Stamm Pappeln und 2 Stamm Weiden  
auf dem Wege von der Eisenbahn-Haltestelle Brösen nach der Badeanstalt Brösen stehend,  
sollen am

Dienstag, den 26. Januar 1892, Vormittags 10 Uhr,  
von der Haltestelle Brösen aus beginnend, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich verlaufen  
werden. Die Bedingungen werden im Termine selbst bekannt gemacht werden.

Danzig, den 16. Januar 1892.

**D e r K r e i s b a u m e i s t e r**  
Nath.

**B e k a n n t m a c h u n g .**  
6. Die Schifferkontrolversammlung im Landkreise Danziger Höhe findet statt am  
Sonnabend, den 30. Januar 1892, Vormittags 10 Uhr, in Danzig, Exercirhaus der Kaserne  
„Wieben“, Eingang Poggendorfswahl,  
und zwar mit den Mannschaften des Kreises „Danziger Niederung“ und des Kreises „Danziger  
Höhe“

Bei dieser Kontrolversammlung haben zu erscheinen:

1. sämmtliche Reservisten und die Seewehr 1. Aufgebots der Kaiserlichen Marine,
2. die zur Disposition der Marine-Truppenheile entlassenen Mannschaften,
3. die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Marine-Mannschaften,
4. sämmtliche Marine-Ersatz-Reservisten,
5. sämmtliche schiffahrtreibenden Reservisten, Wehrleute 1. Aufgebots und Ersatz-Reservisten, welche weder der Frühjahrs- noch der Herbstkontrolversammlung beiwohnt haben.

Vorstehende Bekanntmachung gilt als Befehl. Das Ausbleiben ohne genügende Entschuldigung wird mit Arrest bestraft.

Sämmtliche Militärpapiere sind mitzubringen, wer dieselben verloren hat, muß rechtzeitig die Neuausfertigung bei seinem Bezirksfeldwebel beantragen.

Danzig, den 2. Januar 1892.

Königliches Bezirks-Kommando.

## A u c t i o n i n R o s t a u

bei Herrn Fuhrhalter Carl Wienhold.

7. Freitag, den 22. Januar 1892, Vormittags 11 Uhr, werde ich am angegebenen Orte  
im Wege der Zwangs vollstreckung:

2 Arbeitswagen mit Kasten und 1 Arbeitswagen mit Grateleitern  
öffentliche an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Janisch, Gerichtsvollzieher,  
Danzig, Breitgasse No. 133 I.  
Beilage.